

Patientenfragenbogen - Brust-/Lendenwirbelsäule

Name:

Sehr geehrte Patientin, sehr geehrter Patient,

Bitte beantworten Sie uns im Vorfeld des ärztlichen Gesprächs und der Untersuchung die folgenden Fragen.

Haben Sie Schmerzen im Rücken?

nein

ja

Schmerzstärke	0	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
---------------	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	----

Haben Sie Schmerzen in den Beinen?

LINKS nein

ja

Schmerzstärke	0	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
---------------	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	----

RECHTS nein

ja

Schmerzstärke	0	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
---------------	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	----

Können Sie den Charakter der Schmerzen beschreiben?

dumpf

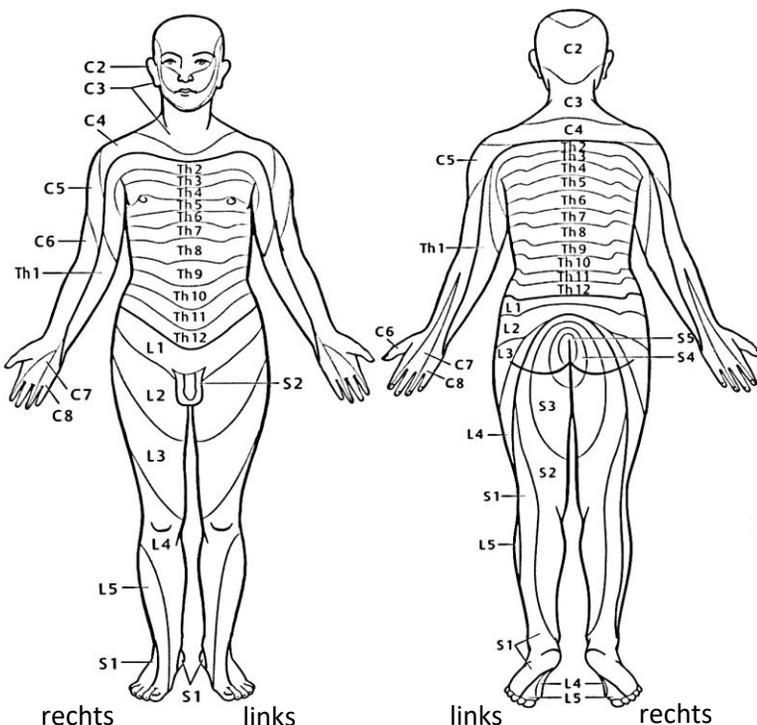
stechend

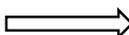
elektrisierend

brennend

sonstiges _____

Bitte zeichnen Sie in diesem Bild ein, wo genau Ihre Schmerzen sind.



bitte wenden 

Wann verschlimmern sich die Schmerzen?

im Liegen im Sitzen im Stehen beim Laufen beim Bücken beim Husten

Wie weit können Sie ca. schmerzfrei gehen, bis Sie eine Pause machen müssen? _____ Meter

Ist es für Sie günstig, wenn Sie sich bei der Pause hinsetzen? Nein Ja

Zu welcher Tageszeit sind die Schmerzen am schlimmsten?

morgens nach dem Aufstehen über den Tag verteilt abends

Wie häufig müssen wegen der Schmerzen Schmerzmedikamente einnehmen?

nie 2-3mal/Woche nach Bedarf täglich bei Bedarf regelmäßig nach Plan

Wie lange haben Sie Ihre Schmerzen schon? _____

Ist Ihnen ein Schwächegefühl oder eine Lähmung des Beines oder Fußes aufgefallen?

nein ja seit wann? _____

Ist Ihnen ein Taubheitsgefühl oder ein Kribbeln im Bein oder Fuß aufgefallen?

nein ja seit wann? _____

Sind Ihnen Blasenstörungen aufgefallen?

nein ja seit wann? _____

Sind Ihnen Störungen beim Stuhlgang aufgefallen?

nein ja seit wann? _____

Welche Therapien wurden bislang durchgeführt?

- keine
- Krankengymnastik/Physiotherapie
- Fango/Massage
- Akupunktur
- Infiltrationen („Spritzen“) \implies PRT („Wurzelblockade“)
- Facetten (Gelenke)
- stationäre Schmerztherapie
- Operationen welche: _____

Sind Sie in spezieller schmerztherapeutischer Behandlung? nein ja